

Kleine Anfrage 130

des Abgeordneten Christoph Schulze
fraktionslos

an die Landesregierung

Flughafen BER – Sanierung der Nordbahn – Finanzierung

In der 50. KW wurde durch das Verkehrsministerium des Landes Brandenburg öffentlich gemacht, dass die Sanierung der Nordbahn des Flughafens Schönefeld nunmehr am 02. Mai 2015 beginnen solle. Das Ministerium hätte die entsprechenden Genehmigungen erteilt.

Angesichts der Diskussionen um die Sanierung der Nordbahn im BER-Sonderausschuss im Landtag Brandenburg, insbesondere im Jahr 2014, stellt sich die Frage der Finanzierung. Im BER-Sonderausschuss ist immer wieder hinterfragt worden, ohne dass es jemals konkrete Antworten gegeben hätte, wo denn die besagten 40 Mio €, die zur Sanierung notwendig sind, herkommen würden. Entsprechende Termine mit dem Finanzvorstand der FBB sind im Ausschuss gescheitert bzw. waren ergebnislos. Das Finanzministerium des Landes Brandenburg hat im BER-Sonderausschuss immer wieder bestritten, dass die Finanzen für die Sanierung der Nordbahn aus den entsprechenden Zuschüssen der Bürgschaften der vergangenen Jahre kommen sollen, und der Finanzminister hat seinerzeit immer wieder gefordert und darauf hingewiesen, dass die Finanzierung der Sanierung der Nordbahn allein eine Angelegenheit der Flughafengesellschaft FBB wäre, und der Flughafen diese Mittel gefälligst am Kapitalmarkt besorgen solle.

Nunmehr, nachdem die Sanierung begonnen werden soll und der Termin feststeht, stellt sich die Frage, woher denn die Finanzierung nun käme.

Ich frage die Landesregierung:

1. Aus welchen Finanzquellen finanziert die Flughafengesellschaft FBB die Sanierung der Nordbahn?
2. Wo kann die Genehmigung des Verkehrsministers für die Sanierung der Nordbahn gemäß Akteneinsichtsrechtsgesetz eingesehen werden oder wo ist sie veröffentlicht?